

Über die Schwelle tanzen

mit

Paul Mulders

Wann: Mo, 28. Dezember 2009 bis Fr, 1. Jänner 2010
Wo: Im Seminarzentrum Stift Schlägl im "Dreiländer-Eck" A / D / CS

Paul Mulders lebt in den Niederlanden und ist weltweit begehrt als Spezialist für mazedonische Tänze. Er war Schüler von Pece Atanasovski und hat mehr als 20 Jahre lang mit ihm getanzt! In den 70-er und 80-er Jahren hat er Mazedonien häufig bereist und die Sprache und viel über die Kultur gelernt. So bringt Paul viele Tänze von Pece aber auch zahlreiche selber gesammelte Tänze und kulturelles Wissen mit.

Seine Tanzleidenschaft hat er einmal folgendermaßen zum Ausdruck gebracht: „Es ist schön, mit dem kulturellen Hintergrund dieses Volkes Bekanntschaft zu machen. Ein Tanz spricht aus der Seele heraus und weckt, in der Gruppe getanzt, besondere Gefühle. Die Botschaft des Tanzes ist: Wenn man sich mit der anderen Kultur und dem Volk auseinandersetzt, lernt man diese besser zu verstehen.“ Durch langjährige Erfahrung unterrichtet Paul auch didaktisch sehr geschickt. Er spricht ausgezeichnet Deutsch und versteht es, seine Kurse mit Humor und Anekdoten zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Mit unzähligen Geschichten aus Mazedonien und über Pece macht er spannende didaktische Verknüpfungen.

Auskünfte zum Seminarzentrum:

Seminarzentrum Stift Schlägl, A - 4160 Schlägl 1
Tel.: 43 (0)7281/8801-400
Fax: 43 (0)7281/8801-405
E-mail: seminar@stift-schlaegl.at

Auskünfte und Anmeldung zum Tanzseminar:

Susanne Asanger
Langfeldstr. 11
4040 Linz/Plesching
Tel.: 43 (0)732-24 42 09
E-mail: sepp.asanger@aon.at

Tanzzeiten: 9.00 bis 12.00 16.00 bis 18.00, 20.00 bis 21.30
Beginn am 28.12. 2009 16.00
Ende am 1.1. 2010 12.00

Am Silvester-Nachmittag ist statt des Tanzens eine Wanderung geplant. Den Silvester-Abend werden wir gemeinsam gestalten. Dazu ersuchen wir Euch um Eure Ideen und Beiträge.

Seminarkosten: 120,- Euro (Ermäßigung möglich für Kinder, Studenten und Arbeitslose)

Anmeldung: Schriftlich oder per E-mail bis Ende November an Susanne Asanger. Bitte folgende Daten angeben: Name, Anschrift, Telefon, E-mail, Zimmerwunsch (EZ, DZ).
Anmeldeschluss ist 5. Dezember. Max. 30 Teilnehmer, bei Überbuchung erfolgt eine schriftliche Mitteilung.

Einzahlung: Die Seminarkosten bitte bis 11. Dezember auf das Konto 653-2746.13, lautend auf 'Tanz' bei Oberbank Linz, BLZ 15.000 einzahlen.
Aus dem Ausland: bar in Schlägl bei Seminarbeginn
Bitte unter 'Kundendaten' unbedingt den Namen angeben, da wir sonst nur die Kontonummer sehen und nicht wissen, **wer** bezahlt hat.
Die Aufenthaltskosten sind bei der Ankunft in Schlägl zu bezahlen.

Informationen

Die Seminarräume sind wunderschön, alle mit Parkettböden ausgestattet. Sie dürfen daher nur mit weichen, nicht abfärbenden Sohlen begangen werden.

Die Unterbringung erfolgt in 13 Doppelzimmern und 11 Einzelzimmern. Sie sind mit Dusche, WC, Radio und Telefon ausgestattet. Es gibt erweitertes Frühstücksbüffet und Wahlmenüs.

Preise: DZ /Tag und Person VP: 57,00 Euro
EZ /Tag und Person VP: 64,00 Euro

Falls Halbpension gewünscht wird, bitte bei Ankunft bekannt geben.

Familien mit Kindern können privat oder in nahen Gasthäusern untergebracht werden (GH. Lehner oder GH. Schiffner). Diesbezügliche Auskünfte erteilt das Fremdenverkehrsamt Aigen/Schlägl. Haustiere können nicht in das Seminarzentrum mitgebracht werden.

In unmittelbarer Nähe des Stiftes kann man eislaufen, langlaufen und wandern (lange Mittagspause). Loipen und das Schigebiet Hochficht sind in der Nähe, z.B. für nichttanzende Angehörige. Im Gasthaus Almesberger im Ort Aigen (20 Gehminuten) gibt es Hallenbad und Sauna. Jenen Teilnehmern, die die wunderbare Landschaft um Aigen/Schlägl länger genießen wollen, bietet das Stift die Möglichkeit, den Aufenthalt zu verlängern. Wer den Wunsch hat, kann am religiösen Leben der Ordensgemeinschaft teilnehmen, und es gibt auch Kulturelles im Stift (Stiftsführung) und in der Umgebung zu entdecken.

Der „böhmische Wind“ sorgt oft für kalte Tage, also unbedingt warme Kleidung (Pullover, Jacke, Socken, Handschuhe, Kopfbedeckung etc.) mitnehmen und für die Wanderung feste Schuhe. Wir freuen uns auf ein fröhliches und besinnliches Tanzen in das Neue Jahr!